



Curriculum Vitae Professor Dr. Felix Largiadèr

Name: Felix Largiadèr
Geboren: 18. Dezember 1930
Familienstand: verheiratet



Akademischer und beruflicher Werdegang

1985 - 1998 Ordinariat für Chirurgie, Universität Zürich, Schweiz
1980 - 1985 Ordinariat für Organtransplantationschirurgie, Universität Zürich, Schweiz
1974 Extraordinariat, Universität Zürich, Schweiz
1967 Habilitation, Universität Zürich, Schweiz
1959 Promotion, Universität Zürich, Schweiz
1950 - 1956 Studium der Medizin an den Universitäten Genf, München und Zürich, Schweiz

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien (Auswahl)

1985 - 2008 Mitbegründer von Swisstransplant (Fondation nationale Suisse pour le don et la transplantation d'organes). Vizepräsident, später Präsident, zuletzt Redaktor
1995 - 1997 Präsidiumsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie
1992 - 1994 Begründer und erster Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Viszeralchirurgie

- 1974 - 1976 Vorsitzender, Sektion Experimentelle Chirurgie der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie
1969 - 1980 Vorsitzender, Arbeitsgemeinschaft Transplantation Schweiz - Freiburg i.Br. – München

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften (Auswahl)

- 2002 Ehrenmitglied, Swiss Transplantation Society
1998 Ehrenmitglied, Deutsche Gesellschaft für Chirurgie
1994 Ehrenmitglied, Österreichische Gesellschaft für Chirurgie
1982 Gründungsmitglied, European Society of Organ Transplantation
1967 The Transplantation Society
1965 Master of Science in Surgery, University of Minnesota, USA

Freitext über die persönlichen Arbeitsschwerpunkte

Viszerale Chirurgie mit Schwerpunkt Organtransplantation: Niere, Leber, Organkonservierung, und vor allem Pankreas und Pankreasinseln. 1964 erste Beschreibung eines funktionierenden Pankreastransplantats im Tierexperiment. 1973 erste Pankreastransplantation beim Menschen in Europa.

Weit über 100 wiss. Publ., vier Bücher und mehrere Lehrbuchbeiträge zur Transplantation. Daneben 400 allg.-viszeralchir. Publ. Zuletzt: im Dez 2010 „Transplantation von Organen – Von der Mythologie bis zur erlebten Gegenwart“, im Mai 2012 10. Auflage der „Checkliste Chirurgie“ bei Thieme.